



# ENGAGIERT FÜR NEUSTADT

## SPIELWARENMESSE 2010

**61. Spielwarenmesse Nürnberg – Neustadter Neuheiten wurden präsentiert. Bereits zum 61. Mal fand die Fachmesse in Nürnberg statt und auch in diesem Jahr waren wieder zahlreiche Neustadter Unternehmen vertreten.**

Insgesamt waren die Aussteller mit dem Verlauf der Messe zufrieden. Eins hat sich gezeigt: Qualität zahlt sich auf Dauer aus! Davon hat sich auch Oberbürgermeister Frank Rebhan überzeugt. Er nutzte auch 2010 in Beglei-

tung von Wirtschaftsförderin Sandra Franz die Gelegenheit, den Kontakt zu den heimischen Unternehmern zu pflegen und sich über die Neuheiten zu informieren.

Wir können Ihnen nur eines empfehlen: Gehen Sie mal wieder bei den Neustadter Unternehmen auf Entdeckungsreise. Sie werden überrascht sein!

Eine Liste der Werksverkaufsstellen finden Sie im Internet unter [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de)



*Oberbürgermeister Frank Rebhan im Gespräch mit Rainer Knauer, Exportleiter der Firma roly toys, am 9.2.2010 auf der Spielwarenmesse 2010 in Nürnberg.*

## UMBAUMASSNAHMEN IM KINDERGARTEN WELLMERSDORF

**Es gibt zwei gute Neuigkeiten vom Kindergarten Wellmersdorf zu berichten: Zum einen wurde umfangreich renoviert, zum anderen werden ab sofort Krippenkinder ab einem Jahr aufgenommen.**

„Die Betreuung von unseren Kleinsten ist eine neue Herausforderung, der wir uns gerne stellen und die uns sehr viel Freude bereitet“, so Ilona Panhans, Leiterin des Kindergartens. Stolz präsentiert sie die Neuerungen nach den notwendig gewordenen Umbaumaßnahmen in „ihrem“ Kindergarten im Stadtteil Wellmersdorf

Für die Gruppe „Strolche“, wurden kleinkindgerechte Sitzmöbel, Tische und diverse Spielsachen angeschafft. Neu ist auch der Schlafräum mit kuscheligen Bettchen, liebevoll genähten Gardinen und heller, freundlicher Wandgestaltung.

Zur Zeit besuchen 16 Kinder im Alter von einem bis vier Jahren die Gruppe der „Strolche“.

Im Sanitärbereich wurde ein gut ausgestatteter Wickelbereich und eine komfortable Dusche eingerichtet. Besonders zu erwähnen ist zudem das von Familie Düsel clever ausgetüftelte und liebevoll eingepasste Brett über den Waschbecken mit Aussparungen für die vielen Zahnputzbecher.

Im Frühjahr sind Umgestaltungsmaßnahmen für den Außenbereich geplant, unter anderem ein Spielbereich für Krippenkinder im oberen Gartenabschnitt. Auch im Foyer sind für den Sommer umfangreiche Renovierungsarbeiten vorgesehen.

Alles in allem ist der KiGa Wellmersdorf ein schönes Beispiel für eine gelungene Umgestaltung einer Kindertagesstätte.

**Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de) (unter Bildung und Soziales)**

**Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin, Frau Panhans, das Team des Kindergarten Wellmersdorf, Telefon 6262 oder Frau Karin Angermüller, Stadt Neustadt, Telefon 81-106, gerne zur Verfügung.**



*Neuer Wickelbereich mit Dusche*



*Die Strolche auf ihren neuen Sitzmöbeln*



*Vielen Dank an Familie Düsel für die neue Ablage!*



*Krippenkinder im neuen Schlafräum*

## AMTLICHES

**SOLARPARK MITTELWASUNGEN**

17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neustadt b. Coburg im Bereich „Solarpark Mittelwasungen“ und vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarpark Mittelwasungen“, Auslegung.

Die Stadt Neustadt b. Coburg gibt hiermit bekannt, dass der Stadtrat in seiner Sitzung am 27.07.2009 beschlossen hat, die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Solarpark Mittelwasungen“, in der Fassung vom 22.4.2009 mit Begründung (Umweltbericht) vom 25.5.2009 und den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Mittelwasungen“, in der Fassung vom April 2009 mit Begründung (Umweltbericht) vom Mai 2009 zu billigen.

Weiter wurden der Flächennutzungsplanentwurf, der vorhabenbezogene Bebauungsplanentwurf und die jeweiligen Begründungen entsprechend der Würdigung durch den Stadtrat überarbeitet.

Die Stadt Neustadt b. Coburg gibt hiermit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) bekannt, dass die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Solarpark Mittelwasungen“, und der vorhabenbezogene Bebauungsplan in der Zeit vom

**25.2.2010 bis 26.3.2010**

während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus, 1. Obergeschoss, Zimmer Nr. 107, öffentlich ausliegen.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen von jedermann vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Informationen zum Naturschutz, zum Immissionsschutz, zu Eingriffen in Natur und Landschaft und zum Schutzgut Wasser usw. sind aus dem Umweltbericht zu ersehen.

## MARKTPLATZ

**OSTERMARKT  
AM 27. MÄRZ 2010**

Die Werbegemeinschaft Neustadt veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Neustadt am Samstag, dem 27. März 2010, wieder einen Ostermarkt auf dem Neustadter Marktplatz.

Der Ostermarkt beginnt um 9.00 Uhr. Musikalisch eröffnet wird der Markt um 10.00 Uhr mit einem Platzkonzert des Jugendorchesters Neustadt.

Die Stadtkapelle Neustadt spielt zu einem Frühlingskonzert zwischen 11.00 Uhr und 12.00 Uhr auf. Dank einer Spende der Sparkasse Coburg-Lichtenfels ist es wieder möglich, die Kinder der Jahrgänge 2005 bis 2008 mit einem kleinen Geschenk zu erfreuen. Entsprechende Gutscheine werden von der Werbegemeinschaft Neustadt an alle Kinder verschickt.

Mitglieder der Trachtengruppe Neustadt werden die Geschenke ausgeben. Neben dem „Grünen Markt“ und dem Bauernmarkt werden auch Verkaufsstände vertreten sein, die Plüschwaren, Osterartikel, Korbwaren, Kopfbedeckungen, Zuckerwatte, Popcorn und Ostergebäck zum Mitnehmen oder Verzehren anbieten.

Für die Kinder steht als besondere Attraktion der „Würmchenzug“ zur Verfügung. Ferner gibt es Kaffee und herzhafte Kleinigkeiten.

Ansprechpartnerin ist Pia Faber, die Vorsitzende der Werbegemeinschaft Neustadt, Telefon 09568 5989. Sie nimmt gerne noch weitere Anmeldungen für den Ostermarkt entgegen.

## FUNDAMT

**DAS FUNDAMT MELDET:**

In der Zeit vom 19.1.2010 bis 10.2.2010 wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- 1 Herrenfahrrad
- 1 schwarze Schirmmütze
- 1 Werbeträger zum Stellen
- 1 Kinder-Geldbörse mit Inhalt
- 1 Handy
- 1 Armbanduhr

## RÜCKBLICK

**EHRENGAST BEI DER  
SPORTLEREHRUNG 2010**

Alljährlich lädt die Stadt Neustadt zu ihrer Sportlerehrung einen Sportler als Ehrengast ein. Bei der Sportlerehrung für das Jahr 2009, die am 19. Februar im Rathausfoyer stattfand, war der Bundesligaringer Steffen Hartan vom 1. AC Lichtenfels als Ehrengast eingeladen.

Der sehr sympathische junge Sportler, der eine herausragende Größe und wichtige Stütze in der Lichtenfelder Bundesligamannschaft ist, war bei der Sportlerehrung nicht nur ein gefragter Gesprächspartner von Moderator Andy Groß, sondern auch bei vielen anderen geladenen Gästen.

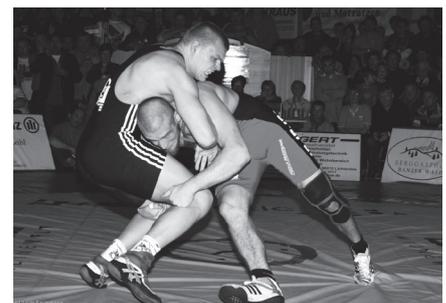
Die sportlichen Erfolge von Steffen Hartan sind überaus beachtlich.

Unter anderem konnte er folgende Einzelerfolge in seiner Sportlerkarriere verzeichnen:

- Deutscher Meister Junioren: 1998, 2000, 2001, 2002, 2003
- 2. Platz bei der Junioren-WM im freien Stil 2003
- 1. Platz bei Olympischen Hoffnungsturnier U 23 im freien Stil 2003
- 2. Deutscher Meister Männer im freien Stil 2004
- 4. Deutscher Meister 2005
- 9 x 1. Platz bei Internationalen Turnieren

**Mannschaftserfolge:**

- 2007: Meister der 2. Bundesliga mit dem AC Lichtenfels und Aufstieg in die 1. Bundesliga
- 2008: 1. Bundesliga Platz 5 und Erreichen der Endrunde
- 2009: 1. Bundesliga Platz 7 mit dem AC Lichtenfels.



Der Lichtenfelser Freistilspezialist Steffen Hartan (rechts) ist amtierender Bayerischer Meister im Freistilringen Männer (96 kg).

Foto: Hans-Ulrich Bergmann



Foto: Kurt Heubléin

In diesem Jahr wird die evangelisch-lutherische Bergkirche im Stadtteil Höhn 100 Jahre alt.

### 100 JAHRE BERGKIRCHE HÖHN

Die Bergkirche Höhn ist ein Schmuckstück des Coburger Landes. Am 25. Juli 1909 war der Grundstein der kleinen Bergkirche neben einem dort schon bestehenden Friedhof gelegt worden. Bereits ein Jahr später, am 30. Oktober 1910, konnte die feierliche Einweihung gehalten werden.

Es sollte die letzte Kirche sein, die im damaligen Herzogtum Coburg gebaut wurde. Seine Königliche Hoheit, Herzog Carl-Eduard von Sachsen-Coburg-Gotha, und Ihre Königliche Hoheit, Herzogin Viktoria Adelheid, waren bei diesem Festakt anwesend.

1959/60 konnte eine gründliche Renovierung durchgeführt werden. Dabei wurde vor allem der Altarraum verändert. Ein großes Holzkruzifix des Münchner Bildhauers Traxler ist jetzt Blickfang für die Besucher. In den Zeiten des Eisernen Vorhangs hatte sich in dieser Kirche eine Tradition mit überregionaler Bedeutung entwickelt.

Von 1966 bis 1990 gab es immer am 2. Weihnachtsfeiertag die Thüringenmette, ein Zeichen der Verbundenheit im Wort Gottes und im Gebet mit den Menschen jenseits der Grenze. In der Adventszeit leuchtete ein Stern hinüber ins Thüringer Land. Er symbolisierte das Zusammengehörigkeitsgefühl der Deutschen diesseits und jenseits der Grenze.

Heute kommen immer am Himmelfahrtstag Christen aus Thüringen (Effelder) zu einem gemeinsamen Gottesdienst in die Bergkirche.

Anlässlich des hundertjährigen Jubiläums der Bergkirche findet am 7. März 2010 um 10.00 Uhr ein festlicher Gottesdienst unter der Leitung von Oberkirchenrat im Ruhestand, Ludwig Große, statt.

Musikalisch wird der Gottesdienst vom Effelder Chor gestaltet.

Am 31. Oktober um 10.00 Uhr ist außerdem ein Festgottesdienst geplant.

#### Weitere Informationen:

Pfarramt Christuskirche,  
Telefon 09563 1301

## AMTLICHES IM NETZ

### KINDERTAGESPFLEGEKURS

Die Ämter für Jugend und Familie der Stadt und des Landkreises Coburg bieten in Zusammenarbeit mit der VHS Coburg Stadt und Land einen Qualifizierungskurs Kindertagespflege an.

Die vollständige Bekanntmachung finden Sie im Internet unter [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de).

### ELTERNKURS

Das Amt für Jugend und Familie des Landkreises Coburg bietet die Elternkursreihe „Auf den Anfang kommt es an“ an.

Die vollständige Bekanntmachung finden Sie im Internet unter [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de).

### BABYSITTERKURS

Der Coburger Kinderschutzbund bietet in Zusammenarbeit mit den Ämtern für Jugend und Familie der Stadt und des Landkreises Coburg und dem erzbischöflichen Jugendamt einen Babysitterkurs an.

Die vollständige Bekanntmachung finden Sie im Internet unter [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de).

### ANMELDUNG FOS/BOS

Die Anmeldefrist für die FOS bzw. BOS an der Regiomontanschule Coburg erfolgt in der Zeit vom 1. bis 12. März 2010.

Ausführlichere Informationen finden Sie im Internet unter [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de).

### AUSHILFSKRÄFTE GESUCHT

Die Stadtverwaltung von Neustadt bei Coburg sucht für verschiedene städtische Objekte interessierte Personen, die bei Bedarf stundenweise als Vertretung der Reinigungskräfte einspringen können. Vorausgesetzt wird Flexibilität und Erfahrung im effizienten Reinigen von Räumen. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bei Interesse und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Personalverwaltung im Rathaus, Zimmer 210, Tel. 09568 81-112.

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER FELDGESCHWORENEN

Am Samstag, den 8. März 2010 lädt die Feldgeschworenenvereinigung ihre Mitglieder zur 28. Mitgliederversammlung ein. Die Versammlung findet um 10.00 Uhr im Gasthaus Hotel „Stern“ in Ebersdorf bei Coburg, Canterstraße 15, statt. Haupttagesordnungspunkte sind unter anderem die Neuwahl der gesamten Vorstandschaft und ein Fachvortrag zum Thema „Rechte und Pflichten von Feldgeschworenen“.

## JUGENDPFLEGE

Liebe Eltern,

die Jugendpflege bietet durchgängig während den Osterferien die Ferienbetreuung für Grundschul Kinder an. Zwischen 8 und 9 Uhr ist die Bringzeit der Kinder. Sie können die Betreuung wahlweise bis 15 Uhr oder 17 Uhr buchen. Für das Ferienprogramm können Sie ihr Kind telefonisch unter 09568 8918870 anmelden.



Ihre Jugendpflege Neustadt

### 1. Ferienwoche 29.3.2010 bis 1.4.2010

Ostern naht mit großen Schritten und die Kinder sind schon ganz wild darauf, Ostereier zu bemalen und Osternester zu basteln. Im Ferienprogramm werden wir die Frage klären, wie in anderen Ländern Ostern gefeiert wird und woher die Sitten und Osterbräuche in Deutschland stammen. Außerdem werden wir natürlich Osterschmuck basteln, Ostereier mit Servietentechnik verzieren und Osterhasen backen.

### 2. Ferienwoche 6.4.2010 bis 9.4.2010

Das Programm in der zweiten Ferienwoche beginnt mit einer Stadtrallye, bei der Eure detektivischen Fähigkeiten gefragt sein werden. Außerdem werden wir uns in dieser Woche mit Pyramiden, Kamelen und Pharaonen beschäftigen. Könnt Ihr raten, um welches Land es sich handelt? Nun, spätestens bei unserer Abendteurerreise in dieses Land werdet ihr erfahren, um welches Land es sich dreht und wir werden gemeinsam erforschen, was es mit Mumien, Schätzen und Geheimnissen in den Pyramiden auf sich hat.

#### Für die Osterferien pro Woche:

**Ort:** Kinder- und Jugendzentrum am Schützenplatz

**Zeit:** ab 8 Uhr bis 15 bzw. 17 Uhr

**Kosten:** 12 bzw. 24 €

**Alter:** ab 6 Jahren

#### Kinder- und Jugendzentrum

Am Schützenplatz 1

**Tel.:** 09568 891 8870

(mit Anrufbeantworter)

## FAMILIENZENTRUM

### KINDER - ERLEBNISTURNEN

Das Familienzentrum bietet in Kooperation mit der VHS Coburg Land folgenden Kurs an:

#### Fantastisches Erlebnisturnen für Kinder von 12 Monaten bis 3 Jahre

Wie hüpf ein Känguru, wie fühlt sich ein Igel an und wie farbig ist ein Papagei? Was gibt es Schöneres als die eigene Geschicklichkeit, Stärke und Ausdauer zu testen, mehr zu wagen, mit jedem Erfolgserlebnis über sich hinaus zu wachsen?

Bewegung ist etwas Wunderbares, denn Kinder lernen sich und die Welt durch Bewegungs- und Sinneserfahrungen kennen. Ihr Gehirn

### „SAG' MAL,

### GEHT'S DIR GENAUSO?!“

#### Vier Gesprächsangebote zu Erziehungsfragen für Eltern mit Kindern in den ersten drei Lebensjahren.

Die Nachmittagsgespräche drehen sich natürlich um unsere Kinder und um uns als Mutter und Vater oder Oma und Opa. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen die großen Entwicklungsschritte vom Säugling bis zum Kindergartenalter in den Blick nehmen. Wir schauen, welche Rolle die Bindung zwischen Eltern und Kind, das Entwickeln von Vertrauen bei dem Aufwachsen des Kindes spielt.

Das kindliche Spielen ist für die Entwicklung sehr wichtig. Es ermöglicht dem Kind, sich mit seiner Umwelt vertraut zu machen und die eigenen Fähigkeiten umfassend auszubilden.

Wie ist das mit „Grenzen setzen“ und wie mit den Trotzphasen?

Nicht zuletzt steht der Erfahrungsaustausch über unser eigenes Befinden als Eltern.

**Leitung:** Dipl. Soz. Päd. Ursula Geiger, Dipl. Päd. Rolf Schilling

**Zeit:** mittwochs 15.30 bis 17.30 Uhr

**Ort:** Neustadt, Familienzentrum, Schützenplatz

**Kosten:** jeder Nachmittag 2,00 € pro Person

**Veranstalter:** Evangelisches Bildungswerk Coburg e. V., Gesund-

braucht immer neue Impulse für seine Entwicklung und mit Musik macht das Klettern, Werfen, Balancieren, Schwingen...natürlich noch mehr Spaß.

Um den Kindern einen festen Rahmen zu bieten ist jedes Erlebnisturnen mit einem eigenen Thema in gleich bleibende Rituale gebettet. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und ABS-Socken.

#### Kursleitung:

Susanne Wilhelmi gen. Hofmann

**Termin:** auf Anfrage;

15.30 bis 16.30 Uhr; 10x;

**Gebühr:** 28,50 € ab 12 Personen

Bitte melden Sie sich bei Interesse im Familienzentrum unter der Telefonnummer 09568 891 8870 an.



heitsamt Coburg und Familienzentrum Neustadt

**Voranmeldung bitte an das Familienzentrum (09568/ 891 887 0)**

**Mittwoch, 03. März 2010**

#### Selbständig werden

Der Nachmittag nimmt die großen Entwicklungsschritte vom Säugling bis zum Kindergartenalter in den Blick. Das Kind ist mit der sicheren Bindung als Basis in der Lage, sich selbstständig zu entwickeln. Dabei ist die Grundhaltung des Abwartens und Beobachtens wichtig.

**Mittwoch, 10. März 2010**

#### Spielend lernen

Die umfassende Bedeutung des Spielens für die kindliche Entwicklung steht im Mittelpunkt. Spielen ermöglicht dem Kind, sich mit seiner Umwelt vertraut zu machen und die eigenen Fähigkeiten umfassend auszubilden.

**Mittwoch, 17. März 2010**

#### Wie perfekt sind Sie?

Eltern wollen für ihr Kind das Beste. Der Nachmittag nimmt diese gute Absicht der Eltern ernst und will gleichzeitig verdeutlichen, dass Kinder für eine gesunde Entwicklung keine „fehlerfreien“ Eltern brauchen.

## SENIOREN

### BÜRGERBEFRAGUNG 70 PLUS

„Älter werden in der Großen Kreisstadt Neustadt bei Coburg“

Im Sommer vergangenen Jahres hat der Seniorenbeauftragte Dr. Beyer die „Bürgerbefragung 70 plus“ in Neustadt durchgeführt. Die Zielgruppe wurde ausgeweitet auf „60 plus“, um eine höhere Rücklaufquote zu erhalten.

Folgende Bereiche wurden abgefragt:

- **Wohnsituation**
- **Unterstützungsbedarf**
- **Ehrenamtliches Engagement und Freizeitgestaltung**
- **Angaben zur Person**

Die Stadt Neustadt bei Coburg hatte 2009 insgesamt 15.847 Einwohner.

Hiervon waren 3.964 (25,01%) Bürger über 60 Jahre und 2.901 (18,31%) Bewohner über 70 Jahre alt. Beide Zielgruppen zusammen ergaben eine Personenzahl von 6.865 (43,32%). Zum Ende des Befragungszeitraumes lagen 285 Fragebögen vor, das entspricht einer Beteiligung von 4,15%.

Hier einige Ergebnisse:

#### Wohnsituation

95,20% der Befragten wollen auf jeden Fall in Neustadt wohnen bleiben. Gründe wie „Neustadt ist meine Heimat“ sowie emotionale Verbundenheit zu Neustadt waren kennzeichnend. Zwischenmenschliche Beziehungen gelten als wichtig und vorhandenes Eigentum und Besitz bindet auch an die Stadt. Weitere Gründe sind die kurzen Wege, alles Notwendige zum Leben ist schnell erreichbar, die Kleinstadtatmosphäre, überschaubare Größe der Stadt.

Über 84% der Befragten haben ausreichend Freunde in Neustadt, über 86% fühlen sich in das soziale Leben in Neustadt gut eingebunden. 17,10% fühlen sich dagegen manchmal alleine. 87,82% Bürger wünschen sich, wie bisher in der gewohnten Wohnung bzw. dem bisherigen Haus leben zu können.

Ansonsten entschieden sich 21,77% für Betreutes Wohnen, 13% für Alten- oder Pflegeheim, 13% für Umzug in eine seniorengerechte barrierefreie Wohnung, auch Haus- und Wohngemeinschaften werden genannt.

#### Unterstützungsbedarf:

68,16% der Befragten erhalten keine häuslichen Hilfen, 16,10% jedoch regelmäßig und 15,73% manchmal. Diese Hilfen werden in 69,64% von Familienmitgliedern, in 21,43% von privat organisierten Helfern und bei 25% von „Anderen“ geleistet (Mehrfachnennungen!).

Eine Pflegestufe liegt dagegen nur in knapp über 10% vor. Bei den antwortenden Bürgern besteht in 89% keine Pflegestufe. Das liegt offenbar daran, dass nur wenig Pflegepatienten (u.a. in Pflegeheimen) geantwortet haben. Die Pflege wird in 75% von Familienmitgliedern, in 28% von sozialen Einrichtungen und in 8% von privat Organisierten (Mehrfachnennungen!) übernommen. Auch hier zeigt sich in Neustadt eine sehr gute familiäre Einbindung.

Bei Fragen rund ums Älterwerden, der Pflege und der Betreuung wenden sich über 50% der Bürger an den Hausarzt oder Personen aus dem nahen Umfeld, andere an den Seniorenbeauftragten, direkt an soziale Einrichtungen oder auch an die Stadtverwaltung.

#### Ehrenamtliches Engagement und Freizeitgestaltung:

33,33% der Befragten leisten regelmäßig Hilfe im Alltag für Angehörige, Bekannte oder Nachbarn, hauptsächlich im hauswirtschaftlichen Bereich (36,25%), in der Kinderbetreuung (48,75%) und in der Pflege (16,25%).

70,83% der befragten Bürger sind Mitglied in einem Verein. Ehrenamtlich tätig und sehr aktiv davon sind 24,66%.

Auf die Frage nach Übernahme einer (weiteren) Aufgabe im sozialen Bereich antworteten 56,46% mit „Nein“. 44,98% würden gerne, „aber ohne feste Verpflichtung“, „...habe noch nicht das Richtige gefunden“, „...weiß nicht was..“ oder „...erst später, nicht gleich“.

Nach einem Projekt wie „Jung hilft

Alt – Alt hilft Jung“ befragt, würden 36,68% gerne mithelfen, 11,06% würden es gerne in Anspruch nehmen, aber 39,20% zeigen kein Interesse und 16,58% glauben nicht, dass so ein Projekt funktioniert.

#### Angaben zur Person:

An der Befragung nahmen 60,07% Frauen und 39,93% Männer teil.

Die Altersspanne liegt zwischen 49 und 96 Jahren: Unter 60 = 2,54%, 60 plus = 21,09%, 70 plus = 46,55%, 80 plus = 27,27% und 90 plus = 2,55%.

Von den Kindern der Befragten leben 72,18% in Neustadt, 20,97% im Landkreis, 8,87% in einem Radius von 50km und 36,29% anderswo, wobei auch hier Mehrfachnennungen möglich waren. Grundsätzlich fällt auf, dass die Familienmitglieder und Angehörigen der Befragten meist in Neustadt oder Umgebung wohnen.

76% der Befragten kommen im Großen und Ganzen gut zurecht mit dem ihnen zur Verfügung stehenden finanziellen Budget, 24% müssen sich einschränken.

Nun gilt es, aus den Erhebungen entsprechende Folgerungen abzuleiten.

Das Ziel der Stadt Neustadt liegt in der Erarbeitung und Umsetzung von Lösungen für ein Altenhilfe- und Mehrgenerationenkonzept. Dafür konnten wertvolle Hinweise ermittelt werden. Ebenso konnten Rahmenbedingungen, die für ein selbstbestimmtes Leben und Wohnen im Alter notwendig sind, herausgearbeitet werden.

Ein Konzept für zukunftsorientierte Seniorenpolitik in Neustadt wird im März auf der Grundlage dieser Bürgerbefragung in einem dreitägigen Workshop erarbeitet. Für die Stadt Neustadt ist diese Workshopreihe eine einmalige Chance, mit externer Begleitung die Seniorenpolitik der künftigen Jahre demographiesensibel zu gestalten und die Chancen einer alternden Gesellschaft zu nutzen. Ziel ist die Erhaltung einer möglichst hohen Lebensqualität für alle Menschen vor Ort.

Neustadt, 15.02.2010

Dr. Gerhard Beyer

Seniorenbeauftragter der Stadt

## DER SENIORENBEAUFTRAGTE UND DAS FAMILIENZENTRUM INFORMIEREN:

„Aktiv & selbstbestimmt – die Generation 60+“ – unter diesem Motto haben sich mehr als 20 Neustädter Einrichtungen aus unterschiedlichen Bereichen wie Bau und Handwerk, haushaltsnahe Dienstleistungen, Vereine sowie der medizinischen Versorgung zusammengeschlossen.

Im Rahmen einer Messe in der Mehrzweckhalle der Grundschule „Heubischer Straße“ soll aufgezeigt werden, wie Senioren ihr Lebens- und Wohnumfeld aktiv und lebenswert gestalten können.

Die Idee zur Messe entstand aus der Zusammenarbeit von Seniorenbeauftragten Dr. Beyer, dem ASB und dem Familienzentrum.

An zahlreichen Informations- bzw. Messeständen kann man sich über wohnumfeldverbessernde Maßnahmen beraten lassen. Gezeigt werden auch das breite Spektrum von medizinischen und haushaltsnahen Serviceleistungen. Natürlich kann man sich auch über den aktiven Freizeitbereich informieren.

Neben diesen Messeständen werden Fachvorträge in Sachen Gesundheitsprävention, Fördermöglichkeiten von Umbaumaßnahmen sowie der ambulanten Pflege angeboten.

Die Messe findet statt am Freitag 9. April 2010 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr und am Samstag, 10. April von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Eine ausführliche Beschreibung der Messe finden Sie in der nächsten Ausgabe von „Engagiert für Neustadt“.

## SENIORENSPRECHSTUNDE

**Änderungen der Sprechzeiten von Dr. Gerhard Beyer, Seniorenbeauftragter von Neustadt, anlässlich der Workshops!**

Die Seniorensprechstunde des Seniorenbeauftragten Dr. Gerhard Beyer fällt wegen den Workshops am Montag, den 15.03.2010 aus und wird auf Mittwoch, den 17.03.2010, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr verschoben.

## KULTUR / TERMINE

### MUSEUMSKRIMI FÜR KINDER

Spielzeugmuseen suchen Nachwuchsdetektive! Detektive aufgepasst! Ein Dieb hält die Spielzeugwelt im Landkreis Coburg in Atem. Er ist sowohl ins Coburger Puppenmuseum als auch ins Museum der Deutschen Spielzeugindustrie in Neustadt eingebrochen und hat Puppen entwendet. Was hat er mit den Puppen vor oder sucht er etwas Bestimmtes?

Die beiden Museen und die Deutsche Spielzeugstraße bitten dringend um die Mithilfe von Kinderdetektiven zur Lösung des Falles. Beweise müssen gesichert, Indizien gesammelt und verdächtige Personen befragt werden. Eine großangelegte Fahndungsaktion startet am **Samstag, den 27. März um 16.00 Uhr** zeitgleich in den Museen in Coburg und Neustadt. Gelingt es den Nachwuchsdetektiven, den Dieb rechtzeitig zu schnappen, bevor er wieder zuschlägt?

Das Detektivspiel „Dem Dieb auf der Spur! – Ein Museumskrimi zwischen Coburg und Neustadt“ wendet sich an Kinder ab 6 Jahren. Es findet zweimal hintereinander statt. Die erste Runde beginnt um 16.00 Uhr und endet um 19.00 Uhr; die zweite Runde dauert von 19.00 bis 22.00 Uhr. Die Detektive können die Ermittlungen sowohl im Coburger Puppenmuseum als auch im Museum der Deutschen Spielzeugindustrie in Neustadt beginnen und fahren mit dem Pendelbus ins jeweils andere Museum und wieder zurück. Ist der Fall gelöst, gibt es natürlich eine kleine Belohnung. Außerdem können sich die Teilnehmer mit Getränken und Snacks stärken und ein Erinnerungsfoto im Detektivoutfit mit nach Hause nehmen. Die Veranstaltung wird vom Team der Deutschen Spielzeugstraße, vom Kinder- und Jugendtheater Coburg sowie von der Sparkasse Coburg-Lichtenfels unterstützt. Die Teilnahmegebühr beträgt 5,00 € p.P. (Kinder u. Erwachsene).

**Anmeldung** bis zum 21.3.2010 unter Telefon 09561 89-1480 oder 09568 5600 **erforderlich!**

## BARBIE-EVENT

Das Film- und Spiele-Highlight im und auf dem Wasser

„Action“, „Animation“ und dann „Film ab“. So heißt es am Freitag, den 5. März 2010 im Bademehr Neustadt, beim einzigartigen **BARBIE-Event**.

Mit AquaFUN und der Tanzchoreografie „Do the BARBIE“ heizen wir allen BARBIE-Fans, und denen, die es noch werden wollen, richtig ein. Das Besondere dabei ist die Umsetzung der Schritte im und am Wasser.

Bei der anschließenden BARBIE-Bademodenschau suchen wir die Topmodells von Neustadt, die zum besonderen Dank fürs Mitmachen sogar die vorgeführte ARENA-Bademode behalten dürfen. Richtig sportlich wird es dann wieder beim BARBIE-Schatztauchen. Dabei werden leere Behältnisse im Schwimmbecken verteilt, von denen eins den Gutschein für einen tollen Preis enthält. Wer das richtige Fläschchen findet ist der Gewinner.

Im Anschluss an die viele Bewegung können sich die kleinen Wassernixen auf unseren Twistern, den großen Schwimmiseln, ausruhen und sich den neuesten BARBIE-Film anschauen: „BARBIE und das Geheimnis von Oceana“.

Nach dem spannenden Film gibt es noch tolle Giveaways für die Teilnehmer, die sie mit nach Hause nehmen dürfen.

Das Bademehr in Neustadt und das Action-Team von „H2O fun events“ freuen sich sehr auf Euer kommen und einen begeisternden Event.



Barbie und das Geheimnis von Oceana

Aqua MOVIE  
www.aquamovie.de

Erlebe das einmalige Barbie-Filmerlebnis auf dem Wasser!  
Fun & Action Animationsprogramm  
Barbie-Bademodenschau und Barbie-Schatztauchen  
Schwimmende Filmeinwand & Bademöbel  
Aktueller Barbie-Film-Hit

**Neustadt**  
Bademehr  
Freitag, 5. März 2010, ab 15.30 Uhr

HALBA John M 10

**BÜCHEREI**

**DIE STADTBÜCHEREI INFORMIERT**

**LESUNG MIT SABINE WEIGAND**

Jeder kann verdächtigt werden, jeder wird verhört, jeder kann brennen. Die Angst geht um in Deutschland.

Wir schreiben das Jahr 1626, es ist die Angst vor dem Teufel, der Zauberei, den Hexen. Es ist ein Ringen um Gut und Böse, aber auch ein Kampf um die Macht.

Der intrigante Fürstbischof von Bamberg will die freien Bürger der Stadt in ihre Schranken weisen. Neben den einfachen Leuten hat er es deshalb besonders auf die Stadträte abgesehen. Sie werden verhört und verurteilt. Sie werden verbrannt.

Mit der jungen Apothekerstochter Johanna schauen wir in eine Welt, in der der Hexenwahn Wirklichkeit ist. Auch sie droht in den Teufelskreis zu geraten, aus dem keiner entrinnt.

Sabine Weigand stellt am 19.3.2010 ab 19 Uhr in der Thüringisch-Fränkischen Begegnungsstätte ihr letztes Werk „Die Seelen im Feuer“ vor.

**Eintritt 5,00 €**

**Nähere Info** erhalten Sie in der Stadtbücherei, Telefon 09568 81136 oder bei Frau Mittelstädt, Telefon 09568 859254.

**KULTURAMT**

**GASTLICHES OBERFRANKEN**

**Unter diesem Titel ist jetzt ein Buch erschienen, das Tipps und Anregungen für die Genussregion Oberfranken erhält.**

Egal ob es um gemütliche Gasthöfe oder um Brauereien, Brennereien, Fleischereien, Bäckereien, Lebkuchenhersteller und Confiserien geht, für jeden ist etwas dabei.

Es ist auch ein Nachschlagewerk für schöne Ausflüge, interessante Sehenswürdigkeiten und Besichtigungen. Das Buch ist mit vielen Farbbildern versehen und übersichtlich gegliedert.

Es ist ab sofort im städtischen Kulturamt zum Preis von 5 Euro erhältlich.

**VORSCHAU**

**SWING IM PARK 2010**

**Das „Swing im Park-Festival“ hat sich zu einer beliebten Veranstaltung entwickelt, bietet es doch Jung und Alt viel Musik, Spaß und Unterhaltung.**

Zur diesjährigen 11. Veranstaltung am Wochenende des 26. und 27. Juni 2010 konnten wiederum teils bekannte, teils neue Jazzbands verpflichtet werden. So wird am Samstag zwischen 17 und 19.30 Uhr die Richie's Jazzband aus Ebermannstadt zu hören sein. Am Sonntag werden nach dem Gottesdienst von 10.30 bis 12.30 Uhr die Original Sonneberger Jazzoptimisten und von 12.30 bis 14.30 Uhr die Ilmtal Jazzband aufspielen.

Nach einem Auftritt des Jugendorchesters Neustadt zwischen 14.30



Jazzband Sunshine Brass aus Suhl

Foto: Sunshine Brass



Andreas-Lorenz-Showband

Foto: Andreas-Lorenz-Showband

**GEWINNSPIEL**

**NEUSTADT-GEWINNSPIEL**

**Wo befindet sich das Denkmal auf dem rechts unten abgebildeten Foto? Wissen sie es?**

Wer bis zum **12. März 2010** die Rätselfrage richtig beantwortet, kann eine von zwei Karten für das **Rathauskonzert** mit dem Schostakowitsch-Trio am **24. April 2010** gewinnen! **Lösung** und **Absendeadresse** einfach auf eine Postkarte schreiben und an das Kulturamt Neustadt, Georg-Langbein-Straße 1, 96465 Neustadt, schicken.

Die Gewinner werden anschließend ausgelost und benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Viel Glück!**



Die richtige Lösung des letzten Gewinnspiels: auf dem Bild war ein Detail des Marktbrunnens zu sehen.

Gewinner des letzten Gewinnspiels war Familie Rieß aus Neustadt.

**Herzlichen Glückwunsch!**

**WO IST DENN DAS?**



# TERMINE IM MÄRZ

## VERANSTALTUNGSKALENDER

**2.3.2010** **19.30 Uhr**

Bürgerversammlung Birkig, Feuerwehrgerätehaus

**4.3.2010** **19.30 Uhr**

Bürgerversammlung Meilschnitz  
Gaststätte Gunsenheimer, Stadt Neustadt

**6.3.2010**

Altkleidersammlung, gesamtes Stadtgebiet  
Verein zur Förderung der Deutschen Pfadfinderschaft St.  
Georg Neustadt bei Coburg e.V.

**7.3.2010** **15.00 Uhr**

Frühjahrskonzert „Musikalische Impressionen“  
TFB, Dipl. Klavierpädagogin Innesa Bauer

**9.3.2010** **15.00 Uhr**

Bücherplauderei für Lesehungrige, Stadtbücherei  
Neustadt, Förderverein der Stadtbücherei Neustadt

**10.3.2010** **20.00 Uhr**

Kabarettist Philipp Weber, Pausenhalle des Arnold-  
Gymnasiums, Arnold Gymnasium

**13. und 14.3.2010**

21. Grenzlandtauschtage, MZH Heubischer Straße,  
Sammler- und Briefmarkenfreunde

**13.3.2010**

Josef-Heimerl-Gedächtniswanderung im Neustadter  
Kessel, DAV, Treff- und Zeitpunkt s. jeweilige  
Tageszeitung

**19.3.2010** **19.00 bis 21.00 Uhr**

Lesung: Seelen im Feuer, TFB, VHS Neustadt

**20.3.2010**

Flohmarkt im Marktbereich der Stadt Neustadt  
Kai-Uwe Freyer

**20.3.2010** **20.00 Uhr**

Sinfoniekonzert, MZH Heubischer Straße  
Gesellschaft der Musikfreunde Neustadt bei Coburg

**24.3.2010 bis 15.4.2010**

Ausstellung „Entwicklung des nordbayerischen  
Straßennetzes“, Rathaus, Autobahndirektion Nordbayern

**27.3.2010**

Country-Night mit der Band „Texas Wings“  
Gaststätte Waldfriedensee Wildenheid  
Country-Club „Mountain-Lions“

**27.3.2010**

Frühlingsfeier, Neustadter Marktplatz  
Werbegemeinschaft

**28.3.2010**

Wanderung im Coburger Land, Goldbergsee,  
Callenberger Forst, DAV  
Treff- und Zeitpunkt s. jeweilige Tageszeitung

## ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

**6./7.3.2010**

Dr. Rolf Pfeffer, Fliederweg 25  
96482 Ahorn, Telefon 09561 26046

**13./14.3.2010**

Dr. Ursula Pfeffer, Fliederweg 25  
96482 Ahorn, Telefon 09561 26046

**20./21.3.2010**

ZÄ Nancy Rose-Geuther, Coburger Straße 1  
96467 Bad Rodach, Telefon 09564 804141 u. 09564 800183

**27./28.3.2010**

ZÄ Gabriela Schmidt, Am Moos 15 a  
96465 Neustadt, Telefon 09568 1018

## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

**Telefon 01805 191212** (12 Cent / Minute)



### Ihr Programm

#### nec tv Magazinsendung

6.00, 13.00, 19.00, 22.00 und 24.00 Uhr  
Jeden Dienstag neu

#### nectiv – Das Jugendmagazin

11.00, 17.00 und 21.00 Uhr  
Termine entnehmen Sie bitte der Tageszeitung

#### nec Cinema

Sondersendung  
Termine entnehmen Sie bitte der Tageszeitung

#### nec tv Telezeitung

24 Stunden rund um die Uhr  
Aktuelle Informationen aus der Region

Weitere Informationen auch  
im Internet unter [www.nectiv.de](http://www.nectiv.de)

## IMPRESSUM

**Stadt Neustadt b. Coburg,**

Georg-Langbein-Str. 1, 96465 Neustadt b. Coburg, Telefon: 09568 81111

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts:** Ulrich Wolf, E-Mail: [ulrich.wolf@neustadt-bei-coburg.de](mailto:ulrich.wolf@neustadt-bei-coburg.de)

**Redaktionelle Mitarbeit:** Julia Zenglein, E-Mail: [julia.zenglein@neustadt-bei-coburg.de](mailto:julia.zenglein@neustadt-bei-coburg.de)

**Fotos,** soweit nicht anders gekennzeichnet: Stadt Neustadt b. Coburg